



Ich stelle fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

2

Tagesordnungspunkt 2

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 152 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 68 Stimmenthaltungen

mit **3.669.106 Ja-Stimmen (= 99,99 %)**

**mit der erforderlichen Mehrheit der abgegebenen Stimmen
angenommen wurde**

und damit beschlossen worden ist, den Bilanzgewinn der DVB Bank Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr 2005 von 9.474.640,14 € zur Ausschüttung einer Dividende von 2,25 € je dividendenberechtigter Stückaktie zu verwenden sowie den aus dem Bilanzgewinn auf eigene Aktien entfallenden Betrag auf neue Rechnung vorzutragen.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

3

Tagesordnungspunkt 3

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 58 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 46 Stimmenthaltungen

mit **3.669.222 Ja-Stimmen (= 99,99 %)**

**mit der erforderlichen Mehrheit der abgegebenen Stimmen
angenommen wurde**

und damit dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2005 die Entlastung erteilt
worden ist.

Im Namen aller Vorstandsmitglieder darf ich mich bei Ihnen für
das damit erwiesene Vertrauen bedanken.

Der Vorsitzende der Hauptversammlung



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

4

Tagesordnungspunkt 4

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 79 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 46 Stimmenthaltungen

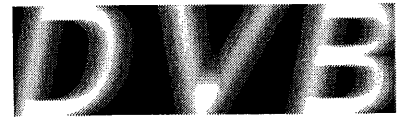
mit **3.669.201 Ja-Stimmen (= 99,99 %)**

**mit der erforderlichen Mehrheit der abgegebenen Stimmen
angenommen wurde**

und damit dem Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2005 die Entlastung erteilt
worden ist.

Im Namen aller Mitglieder des Aufsichtsrats darf ich mich bei Ihnen für
das damit erwiesene Vertrauen bedanken.

Der Vorsitzende der Hauptversammlung



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

5

Tagesordnungspunkt 5

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 13 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 23 Stimmenthaltungen

mit **3.669.290 Ja-Stimmen (= 99,99 %)**

mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen und mit der erforderlichen Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals angenommen wurde

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, die von der ordentlichen Hauptversammlung 2005 erteilte und im November 2006 auslaufende Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien zu Handelszwecken durch eine neue, bis zum 30. November 2007 geltende Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien nach § 71 Abs. 1 Nr. 7 AktG, ersetzt worden ist.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

6

Tagesordnungspunkt 6

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 90 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 10 Stimmenthaltungen

mit **3.669.226 Ja-Stimmen (= 99,99 %)**

mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen und mit der erforderlichen Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals angenommen wurde

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, die Aufhebung des Genehmigten Kapitals 2002/I (§ 4a der Satzung), die Schaffung eines Genehmigten Kapitals 2006 und die entsprechende Satzungsänderung, beschlossen wurden.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

7

Tagesordnungspunkt 7

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 0 Nein-Stimmen (= 0,00 %)

und 68 Stimmenthaltungen

mit **3.669.258 Ja-Stimmen (= 100,00 %)**

mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen und mit der erforderlichen Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals angenommen wurde

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, der Vorstand ermächtigt wurde, bis zum 29. Juni 2011 einmalig oder mehrfach Genussrechte bis zum Gesamtbetrag von 50 Mio € auszugeben. Dabei ist den Aktionären grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Der Vorstand wurde jedoch ermächtigt, etwaige Spitzenbeträge von dem gesetzlichen Bezugsrecht auszunehmen.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

8

Tagesordnungspunkt 8

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 3.074 Nein-Stimmen (= 0,08 %)

und 40 Stimmenthaltungen

mit 3.666.212 Ja-Stimmen (= 99,92 %)

mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen und mit der erforderlichen Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals angenommen wurde

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung,

die Neufassung von §§ 21 und 22 der Satzung entsprechend § 123 AktG n.F. "Anmeldung zur Hauptversammlung"

und

die Ergänzung zu § 23 der Satzung "Ermächtigung des Versammlungsleiters der HV zur zeitlichen Beschränkung des Rede- und Fragerechts des Aktionärs"

beschlossen wurde.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

9

Tagesordnungspunkt 9

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 3.899 Nein-Stimmen (= 0,11 %)

und 10 Stimmenthaltungen

mit **3.665.417 Ja-Stimmen (= 99,89 %)**

mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen und mit der erforderlichen Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals angenommen wurde

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, im Jahres- und Konzernabschluss die Offenlegung der in § 285 Satz 1 Nr. 9 Buchstabe a Satz 5 bis 9 HGB, § 314 Abs. 1 Nr. 6 Buchstabe a Satz 5 bis 9 HGB verlangten Angaben zur Vorstandsvergütung für einen Zeitraum von fünf Jahren unterbleiben kann.

Der Vorsitzende der Hauptversammlung



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

10

Tagesordnungspunkt 10

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 278 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 218 Stimmenthaltungen

mit 3.668.830 Ja-Stimmen (= 99,99 %)

mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen und mit der erforderlichen Mehrheit des bei der Beschlussfassung vertretenen Grundkapitals angenommen wurde

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, die Satzung wie folgt geändert wird:

§ 2 Abs. 1 der Satzung wird neu gefasst und erhält folgenden Wortlaut:
"Gegenstand der Gesellschaft ist die Ausübung jeder Art bankgeschäftlicher Tätigkeit."

In § 10 Satz 5 der Satzung werden die Worte "nach den Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes von 1952" durch die Worte "nach den Bestimmungen des Drittelbeteiligungsgesetzes" ersetzt.

§ 18 Satz 6 wird insgesamt gestrichen

§ 18 Satz 3 und Satz 5 der Satzung werden wie folgt geändert:

"Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten eine jährliche Vergütung von 10.000,00 €."

"Die Mitglieder des Kreditausschusses erhalten zusätzlich eine Vergütung in Höhe von 5.000,00 €."

Die neue Aufsichtsratsvergütung findet bereits für das laufende Geschäftsjahr 2006 Anwendung.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

11

Tagesordnungspunkt 11

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 125 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 401 Stimmenthaltungen

mit 3.668.800 Ja-Stimmen (= 99,99 %)

**mit der erforderlichen Mehrheit der abgegebenen Stimmen
angenommen wurde**

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung,
Herr Frank Westhoff bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über
die Entlastung für das Geschäftsjahr 2008 beschließt, in den Aufsichtsrat
gewählt wurde.



Ich stelle weiter fest und verkünde,

dass der Beschlussvorschlag der Verwaltung zu

Tagesordnungspunkt 12

12

bei einer stimmberechtigten Präsenz von

3.669.326 Stimmen

bei 36 Nein-Stimmen (= 0,01 %)

und 50 Stimmenthaltungen

mit 3.669.240 Ja-Stimmen (= 99,99 %)

**mit der erforderlichen Mehrheit der abgegebenen Stimmen
angenommen wurde**

und damit, entsprechend dem Beschlussvorschlag der Verwaltung,
die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, zum Abschlussprüfer des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2006 gewählt wurde.